

Sebastian Kurz: Vom Kanzler zum Millionär im Cyber-Geschäft!

Ex-Kanzler Sebastian Kurz investiert in Cybersecurity mit Dream Security und erzielt Milliardenbewertung. Einblick in seine unternehmerischen Erfolge.



Tel Aviv, Israel - Ex-Kanzler Sebastian Kurz hat mit seiner Beteiligung an dem Cybersicherheitsunternehmen Dream Security erheblichen wirtschaftlichen Erfolg erzielt. Kurz hält rund 15 Prozent an der in Tel Aviv ansässigen Firma, die kürzlich mit 1,1 Milliarden Dollar bewertet wurde. Dies bedeutet, dass Kurz' Anteil einen Wert von 150 Millionen Dollar erreicht hat, was ihm einen Platz unter den Ultra-High-Net-Worth-Individuals sichert, mit einem geschätzten Vermögen im unteren dreistelligen Millionenbereich, mindestens sechs Mal so reich wie die Schwelle von 30 Millionen Dollar.

Die Gründung von Dream Security fand im Herbst 2022 zusammen mit Shalev Hulio und einem weiteren Partner statt.

Diese Initiative entstand ursprünglich aus einem geplanten Besuch bei Start-ups in Tel Aviv, der jedoch wegen einer Erkrankung eines Freundes nicht zustande kam. Seit der Gründung hat Dream Security bemerkenswerte Fortschritte gemacht. Kürzlich wurde ein neues Investment in Höhe von 100 Millionen Dollar bekanntgegeben, das zur weiteren Unternehmensbewertung beigetragen hat.

Wachstum und Zukunftsaussichten

Dream Security hat sich auf die Entwicklung von Künstlicher Intelligenz für Cybersicherheitslösungen spezialisiert und vereint Talente aus verschiedenen israelischen Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 150 Mitarbeiter in Tel Aviv sowie Niederlassungen in Abu Dhabi und Wien. Die Zielgruppe von Dream umfasst große Unternehmen aus dem Energie- und Infrastrukturbereich sowie Staaten, die sich vor Cyberangriffen schützen möchten. Das Unternehmen hat bereits Kunden in Europa, dem Nahen Osten und Südostasien.

Ein weiterer bemerkenswerter Schritt in der Unternehmensgeschichte ist die neue Partnerschaft mit Bain Capital, die die Expansion in die USA und Südamerika vorantreiben soll. Diese strategischen Allianzen zeugen von der soliden Marktstellung von Dream und der innovativen Ausrichtung, die Kurz mit seinem Team verfolgt.

Beteiligungen und Beratungen

Zusätzlich zur Beteiligung an Dream Security besitzt Kurz die SK Management GmbH, welche Unternehmen im Bereich Technologie und Erneuerbare Energien berät, insbesondere im Nahen Osten. Diese Gesellschaft hat im Jahr 2023 einen Gewinn von 3,9 Millionen Euro erzielt, was eine signifikante Steigerung im Vergleich zu 1,9 Millionen Euro im Vorjahr darstellt. In Anbetracht dieser Erfolge hat Kurz die Zahl seiner Beratungen aufgrund seiner Beteiligung an Dream zurückgefahren.

Darüber hinaus investierte er über die SK Beteiligungs GmbH 100.000 Euro in Calvus Brevis Capital FlexKapG, die in zehn Immobilienprojekte investiert, darunter Studenten- und Wohnimmobilien. Mit diesen Investitionen zeigt Kurz, dass er weiterhin aktiv in verschiedene Wirtschaftssektoren engagiert ist und zugleich seine Expertise nutzt, um nachhaltige Geschäftsmöglichkeiten zu identifizieren.

Die Entwicklungen um Sebastian Kurz und sein Unternehmen Dream Security verdeutlichen, wie der ehemalige österreichische Kanzler den Übergang in die Geschäftswelt erfolgreich gemeistert hat und fortlaufend an der Spitze innovativer Technologien im Bereich der Cybersicherheit steht.

Für weitere Informationen über Sebastian Kurz und die Entwicklungen bei Dream Security, besuchen Sie **oe24**, **Erfolg-Magazin** und **Manager Magazin**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Tel Aviv, Israel
Quellen	• www.oe24.at • erfolg-magazin.de • www.manager-magazin.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at